

# Inhaltsübersicht

## 1. Teil. Der PPP-Beschaffungsprozess

§ 1 Der PPP-Beschaffungsprozess ( <i>Alfen/Fischer</i> ) .....	1
--	---

## 2. Teil. Rechtliche Rahmenbedingungen

§ 2 Verfassungsrechtlicher Rahmen ( <i>Schäfer/Thiersch</i> ) .....	85
§ 3 Vertragsrechtliche Grundlagen ( <i>Schede/Pohlmann</i> ) .....	102
§ 4 Bundes- und Landeshaushaltsrecht ( <i>Neumann/Szabados</i> ) .....	157
§ 5 Kommunalrecht ( <i>Schäfer/Karthaus</i> ) .....	193
§ 6 Vergaberecht ( <i>Hausmann/Mutschler-Siebert</i> ) .....	235
§ 7 Steuerrecht ( <i>Claudy/Ohde</i> ) .....	321
§ 8 Recht der öffentlichen Förderung ( <i>Neumann/Szabados</i> ) .....	376
§ 9 Arbeitsrecht ( <i>Schweibert/Benkert</i> ) .....	393
§ 10 Vertragliche Grundlagen – Finanzierungsverträge ( <i>Sester/Bunsen</i> ) .....	436

## 3. Teil. Wirtschaftlichkeitsuntersuchung

§ 11 Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen als Erkenntnis- und Entscheidungsprozess ( <i>Weber/Moß/Parzycki</i> ) .....	499
--	-----

## 4. Teil. Finanzierung

§ 12 Anforderungen und Besonderheiten bei der Finanzierung von PPP-Projekten ( <i>Weber/Moß/Bachhuber</i> ) .....	599
--	-----

## 5. Teil. PPP in einzelnen Bereichen

§ 13 Bestandsbeurteilung Analyse in der Life Cycle Betrachtung ( <i>Henk</i> ) .....	641
§ 14 Hilfestellungen durch Kompetenzzentren ( <i>Drömann</i> ) .....	651
§ 15 Schule und Sporthalle ( <i>Hoffmann</i> ) .....	658
§ 16 Die britische Botschaft in Berlin ( <i>Knop/McCleary</i> ) .....	673
§ 17 PPP-Ansätze für Investitionen in Krankenhäusern ( <i>Gühns</i> ) .....	678
§ 18 Justizvollzugsanstalten ( <i>Kunze</i> ) .....	692
§ 19 Verkehrsinfrastruktur: Flughäfen ( <i>Kalenda</i> ) .....	700
§ 20 Informationstechnologie ( <i>Heimlich</i> ) .....	709
Sachverzeichnis .....	755

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	V
Inhaltsübersicht .....	VII

## 1. Teil. Der PPP-Beschaffungsprozess

### § 1 Der PPP-Beschaffungsprozess

Vorbemerkung .....	1
1. Einführung in die Thematik .....	1
1.1 Privatisierung, Privatsektorbeteiligung (PSB), Public Private Partnership (PPP) .....	1
1.2 Die bisherigen Entwicklungen in Deutschland im Überblick .....	6
1.3 PPP – ein alternativer Beschaffungsansatz .....	9
1.4 Zielsetzung und Aufbau der Beschreibung des PPP-Beschaffungsprozesses .....	10
2. Phase I – Bedarfsfeststellung und Maßnahmenidentifizierung .....	13
2.1 Überblick und Zielsetzung .....	13
2.2 Bedarfsfeststellung .....	14
2.3 Maßnahmenwirtschaftlichkeit .....	14
2.4 Finanzielle Realisierbarkeit .....	15
2.5 Definition Projektziele .....	16
2.6 Identifizierung und Grobselektion potenzieller Realisierungskonzepte .....	17
2.6.1 Zielsetzung .....	17
2.6.2 Vorgehen .....	17
2.7 Überprüfung der PPP-Eignung (PPP-Eignungstest) .....	19
3. Phase II – Vorbereitung und Konzeption .....	20
3.1 Überblick und Zielsetzung .....	20
3.2 Projektorganisation .....	20
3.2.1 Projektteam .....	21
3.2.2 Projektplan .....	24
3.3 Funktionale und ergebnisorientierte Leistungsbeschreibung .....	24
3.3.1 Inhalt .....	24
3.3.2 Wesen und Vorteile .....	25
3.4 Weiterentwicklung und Konkretisierung der Realisierungskonzepte .....	27
3.4.1 Marktansprache .....	27
3.4.2 Vertragliche Grundstrukturen .....	28
3.4.3 Anwendbarkeit des Vergaberechts .....	30
3.4.4 Steuerliche Aspekte .....	30
3.4.5 Genehmigungserfordernisse .....	32
3.5 Konventionelle Beschaffungsvariante .....	34
3.5.1 Definition und Zweckbestimmung .....	34
3.5.2 Entwicklung .....	35
3.5.3 Bestandteile .....	36
3.5.4 Kalkulation .....	43
3.5.5 Darstellung und Publikation .....	43
3.6 PPP-Beschaffungsvariante .....	44
3.6.1 Definition und Zweckbestimmung .....	44
3.6.2 Entwicklung .....	44
3.7 Beschaffungsvariantenvergleich .....	44
3.7.1 Einführung und Zielsetzung .....	44
3.7.2 Methodik .....	45
3.7.3 Ergebnis des Beschaffungsvariantenvergleichs .....	45

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
3.8 Veranschlagung im Haushalt .....	45
3.8.1 Kommunale Haushaltsplanung .....	45
3.8.2 Haushaltsaufstellung bei Bund und Ländern .....	46
3.8.3 Öffentliche Fördermittel .....	46
4. Phase III – Ausschreibung & Vergabe .....	47
4.1 Überblick und Zielsetzung .....	47
4.2 Ausschreibungspflicht .....	48
4.2.1 Besonderheiten bei den Ausschreibungspflichten .....	48
4.2.2 Entscheidung über die anzuwendende Verdingungsordnung .....	49
4.2.3 Wahl der Verfahrensart .....	49
4.2.4 Gesamtvergabe und Nachunternehmereinsatz .....	50
4.3 Erstellung der Vergabeunterlagen .....	51
4.3.1 Erweiterung des Projektteams .....	51
4.3.2 Übersicht über Vergabeunterlagen .....	51
4.3.3 Fertigstellung der funktionalen Leistungsbeschreibung .....	53
4.3.4 Vergütungsmechanismen .....	54
4.3.5 Vertragliche Strukturen .....	55
4.3.6 Übersicht Vertragsmodelle .....	57
4.4 Teilnahmewettbewerb .....	64
4.4.1 Vergabebekanntmachung .....	64
4.4.2 Auswahl der Bewerber .....	64
4.4.3 Ausschluss von Generalübernehmern .....	64
4.5 Verhandlungsverfahren .....	66
4.5.1 Ablauf .....	66
4.5.2 Angebotswertung .....	67
4.5.3 Vertragsverhandlung .....	68
4.5.4 Wettbewerblicher Dialog .....	70
4.6 PPP-Wirtschaftlichkeitsnachweis .....	70
4.6.1 Einführung und Zielsetzung .....	70
4.6.2 Methodik .....	70
4.6.3 Ergebnis des PPP-Wirtschaftlichkeitsnachweises .....	72
4.6.4 Zuschlagserteilung .....	73
5. Phase IV – Implementierung & Vertragscontrolling .....	74
5.1 Überblick und Zielsetzung .....	74
5.2 Einstellung in den Haushalt .....	75
5.3 Projekt- und Vertragsmanagementteam .....	81
5.4 Vertragscontrolling .....	81
5.4.1 Begleitende Leistungs- und Erfolgskontrollen .....	81
5.4.2 Vertragsänderungsmanagement .....	82
6. Phase V – Verwertung .....	83
6.1 Zielsetzung .....	83
6.2 Ausübung etwaiger Optionen am Ende der Vertragslaufzeit und Übergabe .....	84
6.3 Entscheidung über weitere Verwendung der Immobilie .....	84
6.4 Abschließende Leistungs- und Erfolgskontrolle .....	84
<b>2. Teil. Rechtliche Rahmenbedingungen</b>	
<b>§ 2 Verfassungsrechtlicher Rahmen</b>	
1. Staatsprinzipien .....	85
1.1 Sozialstaatsprinzip .....	85
1.2 Demokratieprinzip .....	86
1.2.1 Erfordernis demokratischer Legitimation für die Ausübung von Staatsgewalt .....	86
1.2.2 Geltung des Demokratieprinzips im Rahmen von PPP .....	87
1.2.3 Ergebnis .....	90
1.3 Rechtsstaatsprinzip (Gesetzesvorbehalt) .....	90
1.3.1 Bedeutung des Gesetzesvorbehalts .....	91
1.3.2 Geltung des Gesetzesvorbehalts im Rahmen von PPP .....	91
1.3.3 Ergebnis .....	92

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
2. Beamtenrechtlicher Funktionsvorbehalt des Art. 33 Abs. 4 GG .....	93
2.1 Reichweite des Funktionsvorbehalts .....	93
2.1.1 Begriff der „hoheitsrechtlichen Befugnisse“ .....	93
2.1.2 Geltung des Funktionsvorbehalts im Rahmen von PPP .....	94
2.2 Grenzen des Funktionsvorbehalts .....	95
2.2.1 Übertragung als „ständige Aufgabe“ .....	95
2.2.2 Das Regel-Ausnahme-Verhältnis .....	97
2.3 Ergebnis .....	98
3. Reservatbereiche staatlicher Verwaltung gemäß Art. 86 ff. GG .....	98
3.1 Beteiligung Privater an öffentlich-rechtlichen Einrichtungen .....	98
3.2 Gründung gemischt-wirtschaftlicher Unternehmen .....	99
3.3 Beleihung .....	100
3.4 Verwaltungshilfe .....	101
3.5 Ergebnis .....	101

### § 3 Vertragsrechtliche Grundlagen

1. Vorbemerkung .....	102
2. PPP-Erwerbermodell .....	104
2.1 Vertragliche Strukturelemente .....	104
2.1.1 Vertraglicher Leistungsumfang .....	104
2.1.2 PPP-typische Risikoverteilung .....	106
2.1.3 Vertragslaufzeit .....	108
2.1.4 Verwertung durch den Auftraggeber als Erwerber .....	108
2.1.5 Entgelt/Finanzierung .....	109
2.2 Variations- und Ausgestaltungsmöglichkeiten bei Bauwerken .....	109
2.2.1 Eigentum am Bauwerk beim Auftragnehmer/Transfer auf Auftraggeber .....	109
2.2.2 Ausgestaltung des Betriebs- und Nutzungsverhältnisses .....	111
2.2.3 Vereinbarung einer einheitlichen Gesamtleistung .....	112
2.3 Zivilrechtliche Qualifikation .....	113
2.3.1 Zuordnung zu gesetzlichen Vertragstypen/Typenkombinationsvertrag .....	113
2.3.2 Anwendbares Recht .....	114
3. PPP-FMLeasingmodell .....	116
3.1 Vertragliche Strukturelemente .....	116
3.1.1 Vertraglicher Leistungsumfang .....	116
3.1.2 PPP-typische Risikoverteilung .....	117
3.1.3 Vertragslaufzeit .....	120
3.1.4 Verwertung durch den Auftragnehmer als Leasinggeber .....	121
3.1.5 Entgelt/Finanzierung .....	121
3.2 Variations- und Ausgestaltungsmöglichkeiten bei Bauwerken .....	122
3.2.1 Eigentum am Bauwerk beim Auftragnehmer/Transfer auf Auftraggeber .....	122
3.2.2 Ausgestaltung des Betriebs- und Nutzungsverhältnisses .....	122
3.2.3 Besonderheiten bei „Sale-and-lease-back“-Verträgen .....	123
3.3 Zivilrechtliche Qualifikation .....	124
3.3.1 Zuordnung zu gesetzlichen Vertragstypen/Typenkombinationsvertrag .....	124
3.3.2 Anwendbares Recht .....	124
4. PPP-Vermietungsmodell .....	126
4.1 Vertragliche Strukturelemente .....	126
4.1.1 Leistungsumfang .....	126
4.1.2 PPP-typische Risikoverteilung .....	126
4.1.3 Vertragslaufzeit .....	127
4.1.4 Verwertung durch den Auftragnehmer als Vermieter .....	128
4.1.5 Entgelt/Finanzierung .....	128
4.2 Variations- und Ausgestaltungsmöglichkeiten bei Bauwerken .....	128
4.2.1 Eigentum am Bauwerk beim Auftragnehmer/Transfer auf den Auftraggeber .....	128
4.2.2 Ausgestaltung des Betriebs- und Nutzungsverhältnisses .....	129

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
4.3 Zivilrechtliche Qualifikation .....	129
4.3.1 Typenkombinationsvertrag .....	129
4.3.2 Anwendbares Recht .....	129
5. PPP-Inhabermodell .....	130
5.1 Vertragliche Strukturelemente .....	130
5.1.1 Vertraglicher Leistungsumfang .....	130
5.1.2 PPP-typische Risikoverteilung .....	131
5.1.3 Vertragslaufzeit .....	132
5.1.4 Verwertung durch den Auftraggeber als Inhaber .....	132
5.1.5 Entgelt/Finanzierung .....	132
5.2 Variations- und Ausgestaltungsmöglichkeiten bei Bauwerken .....	132
5.2.1 Eigentum am Bauwerk beim Auftragnehmer/„Transfer“ auf Auftraggeber .....	132
5.2.2 Ausgestaltung des Betriebs- und Nutzungsverhältnisses .....	134
5.2.3 Besonderheit: Mogendorfer Modell .....	134
5.2.4 Vereinbarung einer einheitlichen Gesamtleistung .....	135
5.3 Zivilrechtliche Qualifikation .....	135
5.3.1 Typenkombinationsvertrag .....	135
5.3.2 Anwendbares Recht .....	135
6. PPP-Contractingmodell .....	137
6.1 Vertragliche Strukturelemente .....	137
6.1.1 Leistungsumfang .....	137
6.1.2 PPP-typische Risikoverteilung .....	139
6.1.3 Vertragslaufzeit .....	140
6.1.4 Verwertung durch den Auftraggeber als Inhaber .....	140
6.1.5 Entgelt/Finanzierung .....	140
6.2 Variations- und Ausgestaltungsmöglichkeiten bei Bauwerken .....	141
6.2.1 „Anlageneigentum“ beim Auftragnehmer/„Transfer“ auf Auftraggeber .....	141
6.2.2 Ausgestaltung des Betriebs- und Nutzungsverhältnisses .....	142
6.3 Zivilrechtliche Qualifikation .....	142
6.3.1 Typenkombinationsvertrag .....	142
6.3.2 Anwendbares Recht .....	142
7. PPP-Konzessionsmodell .....	143
7.1 Grundstruktur .....	143
7.2 Entgelt/Drittnutzerfinanzierung .....	144
7.3 Verwertung des Projektgegenstands .....	145
7.4 Rechtliche Qualifikation .....	145
8. PPP-Gesellschaftsmodell .....	146
8.1 Grundstruktur .....	146
8.2 Überblick über relevante Gesellschaftsformen .....	147
8.3 Kapitalgesellschaften .....	147
8.3.1 Aktiengesellschaft .....	147
8.3.2 Gesellschaft mit beschränkter Haftung .....	147
8.4 Personengesellschaften .....	148
8.4.1 Offene Handelsgesellschaft .....	148
8.4.2 Kommanditgesellschaft .....	149
8.4.3 Gesellschaft bürgerlichen Rechts .....	149
8.5 Anwendbarkeit auf PPP-Projekte .....	150

## § 4 Bundes- und Landeshaushaltsrecht

1. Aufstellung des Haushaltsplans .....	157
1.1 Finanzplanung .....	157
1.1.1 Kredit .....	158
1.1.2 Investition .....	162
1.1.3 PPP als Kredit und Investition nach deutscher Verwaltungspraxis .....	163
1.1.4 Exkurs: PPP als Kredit und Investition nach dem ESVG 1995 .....	164

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
1.2 Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen .....	167
1.2.1 Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen vor der Verabschiedung des Haushaltsplans .....	168
1.2.2 Form, Inhalt und Begründungstiefe der Wirtschaftlichkeitsuntersuchung .....	169
1.3 Vorgaben für Verfügungen über staatliche Vermögensgegenstände und für Unternehmensbeteiligungen des Staates .....	169
1.3.1 Vorgaben für Verfügungen über Sachen .....	170
1.3.2 Vorgaben für Unternehmensbeteiligungen .....	171
1.3.3 Bedeutung des §§ 63 bis 65 BHO/LHO für die einzelnen PPP-Vertrags- modelle .....	172
1.4 Darstellung der Mittel für PPP-Hochbauprojekte im Haushaltsplan .....	174
1.4.1 Allgemein .....	174
1.4.2 PPP-Erwerbermodell .....	176
1.4.3 PPP-FMLeasingmodell .....	178
1.4.4 PPP-Vermietungsmodell .....	181
1.4.5 PPP-Inhabermodell .....	181
1.4.6 PPP-Contractingmodell .....	182
1.4.7 PPP-Konzessionsmodell .....	183
1.4.8 PPP-Gesellschaftsmodell .....	184
1.4.9 Zusammenfassung .....	184
2. Haushaltsvollzug .....	185
2.1 Wirtschaftlichkeitsuntersuchung vor der Vergabe .....	185
2.1.1 Inhalt .....	186
2.1.2 Methoden .....	186
2.2 Wirtschaftlichkeitsuntersuchung nach der Vergabe .....	187
3. Haushaltskontrolle durch die Rechnungshöfe des Bundes und der Länder .....	187
3.1 Prüfungsrechte im Rahmen der Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung .....	187
3.1.1 PPP-Vertragsmodelle, die unmittelbar den Preisvorschriften für öffentliche Aufträge unterliegen .....	187
3.1.2 Beteiligung des Bundes an privatrechtlichen Unternehmen .....	188
3.1.3 Zuwendungen entsprechend § 23 BHO .....	190
3.1.4 Andere Förderung als durch Zuwendung .....	190
3.1.5 Auswirkungen der Prüfungsrechte des BRH auf die Prüfung von PPP-Vertragsmodellen .....	191
3.2 Vorabprüfung von PPP-Projekten durch die Rechnungshöfe .....	191
3.2.1 Mitwirkung an der Aufstellung des Haushaltsplanes .....	191
3.2.2 Beratungstätigkeit außerhalb der regulären Prüfungstätigkeit .....	192

## § 5 Kommunalrecht

1. Kommunale Aufgabenwahrnehmung .....	193
1.1 Ausschließliche Aufgabenzuweisung an die Kommunen .....	193
1.2 Freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben .....	194
1.3 Kommunale Selbstverwaltungsgarantie .....	195
1.4 Pflicht zur Berücksichtigung von PPP bei der gemeindlichen Aufgabenwahrnehmung .....	196
2. Kommunales Haushaltswirtschaftsrecht .....	197
2.1 Allgemeine Grundsätze und Wirtschaftlichkeitsvergleich .....	197
2.2 Kommunalhaushaltsrechtliche Vorgaben an PPP-Projekte .....	199
2.2.1 Vorgaben an eine Kreditaufnahme .....	199
2.2.2 Kreditähnliche Geschäfte .....	199
2.2.3 Vorgaben an Bürgschaften, Gewährverträge und sonstige Sicherheiten .....	204
2.2.4 Vermögensveräußerungen, Nutzungsüberlassungen und Vermögenserwerb .....	206
2.3 Darstellung der PPP-Vertragsmodelle in Gemeindehaushaltsplan und Anlagen .....	209
2.3.1 Zuordnung zum Vermögens- oder Verwaltungshaushalt .....	209
2.3.2 Anforderungen an Verpflichtungsermächtigungen .....	211
2.3.3 Einstellung in die Finanzplanung .....	211

	Seite
2.4 Weitere Anforderungen des kommunalen Haushaltsrechts .....	212
2.4.1 Vorbericht zum Haushaltsplan .....	212
2.4.2 Schuldenübersicht und Vermögensrechnung .....	213
3. Kommunale Unternehmen – Voraussetzungen für das PPP-Gesellschaftsmodell .....	213
3.1 Wirtschaftliche Unternehmen .....	214
3.2 Öffentlicher Zweck .....	215
3.3 Leistungsfähigkeit .....	216
3.4 Subsidiarität .....	216
3.5 Wirtschaftliche Unternehmen in Privatrechtsform .....	217
3.6 Nichtwirtschaftliche Unternehmen in Privatrechtsform .....	219
3.7 Begrenzung wirtschaftlicher Betätigung auf das Gemeindegebiet .....	220
3.8 Durchsetzung der kommunalwirtschaftlichen Voraussetzungen .....	221
3.8.1 Rechtsschutz gegen kommunale Wettbewerbssteilnahme .....	221
3.8.2 Kommunalaufsicht .....	223
4. Gebühren und Entgelte – Besonderheiten beim PPP-Konzessionsmodell .....	223
4.1 Öffentlich-rechtliche Ausgestaltung des Benutzungsverhältnisses .....	224
4.1.1 Öffentlich-rechtliches Benutzungsverhältnis .....	224
4.1.2 Gebührenrechtliche Grundsätze .....	224
4.1.3 Entgelte für Fremdleistungen .....	227
4.2 Geltung gebührenrechtlicher Grundsätze bei privatrechtlicher Ausgestaltung des Benutzungsverhältnisses .....	230
4.2.1 Betrieb durch die Gemeinde .....	230
4.2.2 Betrieb durch ein von der Gemeinde beherrschtes gemischt-wirtschaftliches Unternehmen .....	231
4.2.3 Betrieb durch einen Privaten .....	231
5. Anschluss- und Benutzungszwang .....	232
6. Zuständigkeiten und Formalia .....	232
6.1 Außenvertretung .....	232
6.2 Interne Zuständigkeit .....	233
6.3 Beteiligungserfordernisse .....	234

## § 6 Vergaberecht

1. Grundlagen .....	235
2. Adressaten des Vergaberechts .....	236
3. Öffentlicher Auftrag .....	237
3.1 Auftragsarten im Sinne des Vergaberechts und ihre Abgrenzung .....	237
3.1.1 Bau-/Dienstleistungsaufträge .....	237
3.1.2 Konzessionen .....	240
3.1.3 Schwellenwerte .....	243
3.2 Ausschreibungsfreie Immobiliengeschäfte im Sinne von § 100 Abs. 2 lit. h) GWB .....	244
3.3 Beschaffungscharakter/Veräußerungsgeschäfte .....	245
3.4 Gründung von gemischtwirtschaftlichen Unternehmen .....	249
4. Ausschreibungsregime für die untersuchten PPP-Modelle .....	251
4.1 Ausschreibungspflichten für den Auftraggeber .....	251
4.2 Ausschreibungspflichten für die Vergabe von Aufträgen auf der „2. Stufe“ .....	254
5. Auswahl des anwendbaren Vergabeverfahrens .....	257
5.1 Arten des Vergabeverfahrens .....	257
5.2 Verhandlungsverfahren .....	259
5.2.1 Zulässigkeit des Verhandlungsverfahrens .....	259
5.2.2 Ablauf eines Verhandlungsverfahrens .....	261
5.3 Der wettbewerbliche Dialog, eine neue Verfahrensart nach dem Legislativpaket der EU .....	264
6. Bedeutung des Interessenbekundungsverfahrens für das Vergabeverfahren .....	270
7. Mittelstandsaspekte des Vergaberechts .....	272
8. Durchführung des Vergabeverfahrens .....	280
8.1 Vorbereitung und Voraussetzungen .....	281
8.2 Fristen und Zeitplan .....	282

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
8.3 Ausgeschlossene Personen, Interessenkonflikte, Projektanten .....	283
8.4 Teilnahmewettbewerb .....	289
8.5 Vergabeunterlagen .....	289
8.5.1 Vergabebedingungen .....	290
8.5.2 Leistungsbeschreibung .....	291
8.5.3 Eignungskriterien .....	292
8.5.4 Zuschlagskriterien .....	293
8.5.5 Zulassung von Nebenangeboten .....	295
8.5.6 Angebotswertung .....	296
8.5.7 Zuschlag, Vertragsschluss und Informationspflicht nach § 13 VgV .....	297
9. Zulässigkeit von Parallelausschreibungen .....	300
10. Behandlung von Konsortien .....	303
11. Bieterkonferenzen .....	306
12. Änderung der Leistungsbeschreibung im Verhandlungsverfahren .....	307
13. Vergaberechtliche Einflüsse auf die Leistungsphase .....	309
14. Aufhebung des Vergabeverfahrens .....	311
15. Nachprüfungsverfahren/Bieterrechtsschutz .....	314
16. Rechtsfragen der sog. de-facto-Vergaben .....	317

## § 7 Steuerrecht

1. Ausgangssituation und methodisches Vorgehen .....	321
1.1 Funktionaler PPP-Ansatz als Ausgangspunkt .....	321
1.2 Aufbau der Untersuchung und methodisches Vorgehen .....	321
2. Darstellung der grundsätzlichen steuerlichen Rahmenbedingungen und Probleme bei PPP-Maßnahmen im öffentlichen Hochbau .....	322
2.1 Grundsätzliche ertragsteuerliche Rahmenbedingungen eines PPP-Projektes .....	322
2.1.1 Vorbemerkungen .....	322
2.1.2 Zeitpunkt der Gewinnrealisierung und bilanzsteuerrechtliche Behandlung in Abhängigkeit der Vertragsausgestaltung .....	324
2.1.3 Ertragsteuerliche Auswirkungen der Finanzierung eines Vorhabens .....	324
2.2 Umsatzsteuerliche Rahmenbedingungen eines PPP-Projektes .....	326
2.2.1 Grundsätzliche umsatzsteuerliche Behandlung eines PPP-Projektes .....	326
2.2.2 Bedeutung eines Personalübergangs von der öffentlichen Hand auf eine private Projektgesellschaft für die Umsatzsteuerbelastung .....	327
2.2.3 Umsatzsteuerliche Auswirkungen in Abhängigkeit von der gesellschaftsrechtlichen Ausgestaltung auf Seiten des privaten Leistungserstellers .....	328
2.2.4 Zuwendungen an die Projektgesellschaft .....	331
2.2.5 Umsatzsteuerliche Behandlung einer Forfaitierung .....	332
2.3 Grundsätzliche Behandlung von Grundsteuer und Grunderwerbsteuer .....	333
2.3.1 Grundsätzliche Behandlung von Grundsteuer .....	333
2.3.2 Grundsätzliche Behandlung von Grunderwerbsteuer .....	335
2.4 Klärung steuerrechtlicher Fragen im Prozessablauf unter Beachtung des Vergaberechts und des steuerlichen Verfahrensrechts .....	336
3. Steuerrechtliche Untersuchung und Optimierung unter Berücksichtigung der zivilrechtlichen und betriebswirtschaftlichen Strukturierung der Leistungserbringung .....	337
3.1 Konventionelle Realisierung von Hochbauprojekten .....	337
3.1.1 Bilanzsteuerrechtliche Behandlung .....	338
3.1.2 Umsatzsteuerliche Behandlung .....	339
3.1.3 Belastung durch Grundsteuer und Grunderwerbsteuer .....	341
3.2 PPP-Erwerbermodell .....	341
3.2.1 Bilanzsteuerrechtliche Behandlung .....	341
3.2.2 Umsatzsteuerliche Behandlung .....	343
3.2.3 Belastung durch Grundsteuer und Grunderwerbsteuer .....	346
3.3 PPP-Leasingmodell .....	347
3.3.1 Bilanzsteuerrechtliche Behandlung in Abhängigkeit von der zivilrechtlichen Ausgestaltung und der Zuordnung des wirtschaftlichen Eigentums .....	347

	Seite
3.3.2 Umsatzsteuerliche Behandlung .....	350
3.3.3 Belastung durch Grundsteuer und Grunderwerbsteuer .....	355
3.4 PPP-Vermietungsmodell (Variante mit vorzeitiger Kündigungsmöglichkeit) .....	356
3.4.1 Bilanzsteuerrechtliche Behandlung .....	356
3.4.2 Umsatzsteuerliche Behandlung .....	356
3.4.3 Belastung durch Grundsteuer und Grunderwerbsteuer .....	356
3.5 PPP-Vermietungsmodell (Variante mit vorzeitiger Kündigungsmöglichkeit durch Ausübung einer Kaufoption).....	357
3.5.1 Bilanzrechtliche Behandlung in Abhängigkeit von der zivilrechtlichen Ausgestaltung und der Zuordnung des wirtschaftlichen Eigentums .....	357
3.5.2 Umsatzsteuerliche Behandlung .....	357
3.5.3 Belastung durch Grundsteuer und Grunderwerbsteuer .....	358
3.6 PPP-Inhabermodell (Grundfall) .....	358
3.6.1 Bilanzsteuerrechtliche Behandlung .....	358
3.6.2 Umsatzsteuerliche Behandlung .....	362
3.6.3 Belastung durch Grundsteuer und Grunderwerbsteuer .....	363
3.7 PPP-Inhabermodell – Lease/Lease back .....	363
3.7.1 Bilanzsteuerrechtliche Behandlung .....	363
3.7.2 Umsatzsteuerliche Behandlung .....	365
3.7.3 Belastung durch Grundsteuer und Grunderwerbsteuer .....	367
3.8 PPP-Contracting-Modell .....	367
3.9 PPP-Konzessionsmodell .....	368
3.9.1 Bilanzsteuerrechtliche Behandlung .....	368
3.9.2 Umsatzsteuerliche Behandlung Konzessionsmodell .....	371
3.9.3 Belastung durch Grundsteuer und Grunderwerbsteuer .....	373
3.10 PPP-Gesellschaftsmodell .....	373
4. Fazit .....	374

## § 8 Recht der öffentlichen Förderung

1. Begriffsbestimmungen .....	376
2. Rechtsgrundlagen der öffentlichen Förderung .....	376
2.1 Allgemeine Regelungen in §§ 23, 44 der Haushaltsordnungen .....	376
2.2 Hochschulbauauförderung .....	377
2.3 Schulbauauförderung .....	378
3. PPP und öffentliche Förderung .....	378
3.1 Hochschulbauauförderung nach Art. 91 a GG .....	379
3.2 Schulbauauförderung in Nordrhein-Westfalen .....	382
3.3 Einzelne förderrechtliche Anforderungen an PPP-Vorhaben .....	384
3.3.1 Bayerischer Erlass zum Leasing .....	384
3.3.2 Sächsischer Erlass zu kommunalen Investorenvorhaben .....	385
3.3.3 Förderprogramm KfW .....	385
3.3.4 Förderprogramm EIB .....	386
4. Gebot der Wirtschaftlichkeit .....	386
5. Schulbauauförderung nach den PPP-Vertragsmodellen .....	388
5.1 PPP-Erwerbermodell .....	388
5.2 PPP-FMLeasingmodell .....	388
5.3 PPP-Vermietungsmodell .....	389
5.4 PPP-Inhabermodell .....	389
5.5 PPP-Contractingmodell .....	389
6. Förderung des privaten Auftragnehmers .....	390
7. Vergaberechtliche Anforderungen .....	391
8. Beihilferechtliche Anforderungen .....	391

## § 9 Arbeitsrecht

1. Problemstellung .....	393
2. Rechtsstellung der Beamten .....	395

	Seite
2.1 Allgemeines .....	395
2.2 Gesetzliche Regelungen .....	396
2.2.1 Abordnung oder Versetzung .....	396
2.2.2 Zuweisung nach § 123 a Abs. 1 BRRG .....	396
2.2.3 Zuweisung nach § 123 a Abs. 2 BRRG .....	397
2.3 Alternativlösungen .....	398
2.3.1 Sonderurlaub .....	398
2.3.2 Dienstleistungsüberlassung .....	399
3. Rechtsstellung der Arbeitnehmer .....	401
3.1 Überleitung der Arbeitnehmer auf die Projektgesellschaft .....	401
3.1.1 Überleitung kraft Gesetzes gemäß § 613 a Abs. 1 BGB .....	401
3.1.2 Überleitung kraft individualvertraglicher Vereinbarung .....	406
3.2 Überlassung der Arbeitnehmer an die Projektgesellschaft .....	408
3.2.1 Überlassung im Wege der konzerninternen Arbeitnehmerüberlassung .....	408
3.2.2 Überlassung im Wege der gewerbsmäßigen bzw. nicht gewerbsmäßigen Arbeitnehmerüberlassung .....	410
3.2.3 Beistellung der Arbeitnehmer .....	412
3.2.4 Einsatz der Arbeitnehmer im Rahmen eines Mischbetriebes .....	413
3.3 Beendigung der Arbeitsverhältnisse .....	414
4. Möglichkeiten der Anpassung der Arbeitsbedingungen der Arbeitnehmer an privatwirtschaftliche Bedingungen .....	416
4.1 Gestaltungsmöglichkeiten durch Tarifablösung .....	416
4.2 Gestaltungsmöglichkeiten durch ablösende Dienst- oder Betriebsvereinbarungen .....	419
4.3 Gestaltungsmöglichkeiten durch einzelvertragliche Vereinbarungen .....	419
5. Besondere Probleme der Personalüberleitung in Bezug auf die Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst .....	420
5.1 Verbleibemodell .....	422
5.2 Zäsur- oder Teilmitgliedschaftsmodell .....	423
5.3 Vollausstiegs- oder Übernahmemodell .....	423
6. Beteiligungsrechte des Personalrats .....	424
6.1 Allgemeines Informationsrecht .....	424
6.2 Privatisierung als Beteiligungstatbestand .....	425
6.3 Neu- bzw. Umorganisation der Dienststelle als Beteiligungstatbestand .....	428
7. Wechsel vom Personalvertretungs- ins Betriebsverfassungsrecht .....	430
7.1 Anwendung des Betriebsverfassungsrechts .....	430
7.2 Übergangsmandat des Personalrates .....	430
7.3 Schicksal der Dienstvereinbarungen .....	432
7.4 Interessenvertretung der Beamten .....	433

## **§ 10 Vertragliche Grundlagen – Finanzierungsverträge**

1. Interessenlage und Beteiligte .....	436
1.1 Effiziente Aufgabenerledigung – Finanzierungskosten – Leistungsentgelt .....	436
1.2 Interdependenz der Projekt- und Finanzierungsverträge .....	436
2. Gegenstand der Finanzierung .....	437
2.1 Kommunalwirtschaftliche Vorgaben .....	437
2.2 Vorleistung des privaten Partners .....	437
3. Definition des Begriffs „Projektfinanzierung“ .....	438
3.1 Klassischer Projektfinanzierungsbegriff .....	438
3.2 Projektfinanzierung im weiteren Sinne .....	439
4. Überblick über die Finanzierungsinstrumente .....	439
4.1 Gründung einer Projektgesellschaft und Ausstattung mit Eigenkapital .....	439
4.1.1 Geeignete Gesellschaftsformen: GmbH, GmbH & Co. KG, Publikums-KG .....	439
4.1.2 Einlage des Stammkapitals – Aufbau von Kapitalrücklagen .....	439
4.1.3 Gesellschafterdarlehen .....	440
4.1.4 Beteiligungen nach dem Investmentgesetz .....	441

	Seite
4.2 Ausstattung der Projektgesellschaft mit Fremdkapital .....	441
4.2.1 Darlehen .....	441
4.2.2 Forfaitierung .....	443
4.2.3 Leasing .....	447
4.3 Spezielle Finanzierungsformen für Konzessionsprojekte .....	448
4.3.1 Mezzanine-Kapital .....	448
4.3.2 Projekt-Anleihen und Verbriefung .....	452
4.4 Kombination der Finanzierungsinstrumente .....	453
5. Zuordnung der Finanzierungsinstrumente zu den Vertragsmodellen .....	453
5.1 Gruppierung der Vertragsmodelle .....	453
5.2 Vertragsmodelle I bis III .....	454
5.2.1 Eigenkapitalseite .....	454
5.2.2 Fremdkapitalseite .....	458
5.3 Vertragsmodelle IV und V .....	468
5.3.1 Grundsätzliche Unterschiede zu den Vertragsmodellen I bis III .....	468
5.3.2 Eigenkapitalseite .....	469
5.3.3 Fremdkapitalseite .....	469
5.4 Vertragsmodell VI .....	470
5.4.1 Interdependenz zwischen Konzessions- und Finanzierungsvertrag .....	470
5.4.2 Eigenkapitalseite .....	472
5.4.3 Fremdkapitalseite .....	473
5.5 Vertragsmodell VII .....	497

### 3. Teil. Wirtschaftlichkeitsuntersuchung

#### § 11 Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen als Erkenntnis- und Entscheidungsprozess

1. Einleitung .....	499
2. Phase 1: Bedarfsfeststellung und Maßnahmenidentifizierung .....	503
2.1 Zielsetzung und Zweckbestimmung dieser Phase .....	503
2.2 Bedarfsfeststellung .....	503
2.3 Maßnahmenwirtschaftlichkeit und finanzielle Realisierbarkeit .....	503
2.4 Definition Projektziele .....	504
2.5 Identifizierung und Vorselektion potenzieller Projektrealisierungskonzepte .....	505
2.6 PPP-Eignungstest .....	506
2.6.1 Einführung und Zielsetzung .....	506
2.6.2 Diskussion der Prüfkriterien .....	506
2.6.3 Ergebnis des PPP-Eignungstests .....	508
3. Phase 2: Vorbereitung und Konzeption .....	509
3.1 Zielsetzung und Zweckbestimmung dieser Phase .....	509
3.2 Projektplanung und -organisation .....	509
3.3 Funktionale und ergebnisorientierte Leistungsbeschreibung .....	510
3.4 Weiterentwicklung und Konkretisierung der Projektrealisierungskonzepte .....	511
3.4.1 Informelle Markt- bzw. Bieteransprache .....	511
3.4.2 Die konventionelle Beschaffungsvariante .....	512
3.4.3 PPP-Beschaffungsvariante .....	525
3.4.4 Beschaffungsvariantenvergleich .....	526
4. Exkurs: Risikomanagement .....	527
4.1 Einführung in die Thematik Risiko .....	527
4.2 Risikomanagementprozess .....	528
4.3 Risikomanagement in den verschiedenen Projektphasen .....	529
4.4 Risikoidentifizierung .....	530
4.5 Risikobewertung .....	531
4.5.1 Bewertung von Risiken mit Hilfe analytischer Ansätze .....	533
4.5.2 Marktorientierte Ansätze zur Bewertung von Risiken .....	537
4.5.3 Zeitliche Aspekte der Risikobewertung .....	538
4.5.4 Risikomatrix .....	538

	Seite
4.6 Risikoallokation und Risikosteuerung .....	539
4.6.1 Bewertung und Steuerung transferierter Risiken .....	540
4.6.2 Bewertung zurückbehaltener Risiken .....	541
4.7 Risikoüberwachung .....	541
4.8 Bedeutung der Dokumentation .....	541
5. Phase 3: Ausschreibung und Vergabe .....	542
5.1 Zielsetzung und Zweckbestimmung dieser Phase .....	542
5.2 Der PPP-Wirtschaftlichkeitsnachweis .....	543
5.2.1 Einführung und Zielsetzung .....	543
5.2.2 Methodik .....	543
5.2.3 Ergebnis des PPP-Wirtschaftlichkeitsnachweises .....	557
5.2.4 Dokumentation .....	557
6. Phase 4: Implementierung und Vertragscontrolling und Phase 5: Verwertung .....	558
6.1 Zielsetzung und Zweckbestimmung dieser Phasen .....	558
6.2 Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen zur Leistungs- und Erfolgskontrolle .....	558
6.2.1 Einführung und Zielsetzung .....	558
6.2.2 Laufende Beobachtung, begleitende und abschließende Erfolgskontrolle .....	559
Anhang I: Rechenbeispiel zur Durchführung von Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen .....	561
Anhang II: Risikomatrix: PPP-Modell im öffentlichen Hochbau .....	590

## 4. Teil. Finanzierung

### § 12 Anforderungen und Besonderheiten bei der Finanzierung von PPP-Projekten

1. Einleitung .....	599
2. Arten privater Finanzierungsmittel .....	600
2.1 Eigenkapital .....	600
2.2 Fremdkapital .....	601
2.3 Mezzanine .....	603
3. Kapitalherkunft („Quellen“) .....	604
3.1 Sponsoren .....	605
3.2 Institutionelle Investoren .....	605
3.3 Kommerzielle Banken .....	605
3.4 Kapitalmarkt .....	606
4. Vor- und Nachteile bei Einbindung privater Finanzierungsquellen .....	607
5. Finanzierungsfähigkeit von PPP-Projekten .....	608
5.1 Projektfinanzierung .....	608
5.2 Ermittlung der optimalen Kapitalstruktur .....	610
5.3 Kriterien für die Finanzierungsfähigkeit von Projekten .....	612
5.3.1 Kriterien aus Eigenkapitalgebersicht .....	613
5.3.2 Kriterien aus Fremdkapitalgebersicht („Bankability“) .....	615
5.4 Endschäftsregelung unter dem Aspekt Finanzierung .....	618
6. Auswirkungen auf den Beschaffungsprozess .....	619
6.1 Vor der Ausschreibungsphase – Beschaffungsvariantenvergleich .....	619
6.2 Während der Ausschreibungsphase – Teilnahmewettbewerb (Prä-Qualifikation) .....	621
6.3 Während der Ausschreibungsphase – Erstellung Vergabeunterlagen und Auswertung Angebote .....	621
6.4 Forderungsverkauf unter dem Kriterium „besseres Preis-Leistungs-Verhältnis“ .....	624
7. Veränderungsprozesse im PFI/PPP Finanzierungsmarkt .....	625
7.1 Bündelung von PPP-Projekten („Bundling“) .....	625
7.2 PPP-Anleiheversicherung („Wrapping“) .....	626
7.3 Privatplatzierung von PPP-Anleihen („Private Placement“) .....	628
7.4 PPP-Finanzierungsoptimierung („Refinancing“) .....	629

7.5 Öffentliche Kreditvergabe mit Garantiegeber („Credit Guarantee Finance“)	631
7.6 Veränderungen der Finanzierungsstrukturen bei PFI-Projekten	632
8. Öffentliche Fördermittel als weitere Finanzierungsquelle von PPP-Projekten	633
8.1 Grundzüge der öffentlichen Förderung	633
8.2 Öffentliche Förderung auf regionaler, nationaler- und EU-Ebene	635
8.3 KfW-Bankengruppe	635
8.4 Europäische Investitionsbank (EIB)	637
8.5 Identifizierung von Förderprogrammen zur Unterstützung von PPP-Maßnahmen	638

## 5. Teil. PPP in einzelnen Bereichen

### § 13 Bestandsbeurteilung Analyse in der Life Cycle Betrachtung

1. Einleitung	641
1.1 Struktur einer umfassenden Bestandsaufnahme im PPP-Modell	641
1.2 Bestandsaufnahme als Entscheidungsgrundlage	642
1.3 Ziele	643
1.4 Allgemeiner Nutzen	643
2. Struktur und Bewertungskriterien	644
2.1 Vorbereitung und Konzeption	644
2.2 Bedarfsfeststellung und Maßnahmeidentifizierung	644
2.3 Zustandsbeschreibung und Beurteilung	644
2.4 Fotodokumentation	645
2.5 Sanierungsmaßnahmen	645
3. Durchführung der Bestandsbeurteilung	645
3.1 Vorgehensweise	645
3.2 Bestandsaufnahme vor Ort	646
3.3 Schritte	646
3.4 Nutzungskosten	649
4. Zusammenfassung und Fazit	649

### § 14 Hilfestellungen durch Kompetenzzentren in Projektvorbereitung und Projektrealisierung

1. Einführung	651
2. Tätigkeitsspektrum von Kompetenzzentren in der Bundesrepublik Deutschland	652
2.1 Öffentlicher Hochbau	652
2.1.1 Kompetenzzentrum öffentlicher Hochbau des Bundes	652
2.1.2 Länderkompetenzzentren	653
2.2 Spezielle Fachnetzwerke	655
2.2.1 Verkehrsweginfrastruktur	655

### § 15 Schule und Sporthalle

1. Ausgangssituation	658
2. Warum Public Private Partnership?	658
3. Beschreibung des Vorhabens	659
3.1 Neubau einer Sonderschule für geistig Behinderte in der Stadt Frechen	659
3.2 Abriss und Neubau einer Dreifachsporthalle an einem Berufskolleg in einer Entfernung von ca. 500 Metern	659
3.3 Weitere Services	659
4. Vorbereitung I	659
4.1 Zusammenarbeit mit dem Land NRW	659
4.2 Wirtschaftlichkeitsstudie	660
5. Vorbereitung II	662
5.1 Begleitung in der Verwaltung	662
5.2 Zusammenarbeit Politik und Verwaltung	662
5.3 Einbeziehung der späteren Nutzer	663
5.4 Hilfe externer Berater	663

	Seite
6. Ausschreibung und Verfahren .....	664
6.1 Vorbereitung der Ausschreibung, Verdingungsunterlagen .....	664
6.2 Teilnahmewettbewerb .....	665
6.3 Die erste Runde .....	666
6.4 Die zweite Runde .....	667
7. Vom Zuschlag bis zur Vertragsunterzeichnung .....	669
7.1 Konkretisierung .....	669
7.2 Einbeziehung der Aufsichtsbehörde .....	669
8. Umsetzung .....	670
9. Projektorganisation und Projektmanagement .....	670
10. Erste Bewertung .....	671
11. Zusammenfassung der Erfolgsfaktoren .....	672

### **§ 16 Die britische Botschaft in Berlin**

1. Einführung .....	673
2. Privatwirtschaftliche Lösung: Private Finance Initiative (PFI) in Großbritannien .....	673
3. Die britische Botschaft als PFI-Projekt .....	673
3.1 Projektentscheidung .....	673
3.2 Ausschreibung und Vergabe .....	674
3.3 Projektstruktur und Projektdaten .....	675
3.4 Risikoverteilung in der Bauphase .....	676
4. Ein Blick zurück .....	676

### **§ 17 PPP-Ansätze für Investitionen in Krankenhäusern**

1. Bedingungen für PPP-Strukturen bei Krankenhausinvestitionen .....	678
1.1 Die deutsche Krankenhauslandschaft .....	678
1.2 Finanzierung von Krankenhausinvestitionen .....	679
1.3 Rahmenbedingungen für PPP-Strukturen .....	680
2. PPP-Projekt „Neubau Klinikum Barmbek (LBK Hamburg)“ .....	680
2.1 Ausgangslage .....	680
2.2 Machbarkeitsstudie .....	681
2.3 Reorganisationsprojekt „KLINOVA“ .....	682
2.4 Entscheidung für eine PPP-Struktur .....	684
2.5 Werbung um Unterstützung für das Neubau-Projekt .....	685
2.6 Ausschreibung .....	686
2.7 Bewertung, Vergabe .....	686
2.8 Vertragsverhandlungen .....	687
2.9 Vertragskonstruktion .....	689
2.10 Projektsteuerung .....	691
3. Erfahrungen mit dem PPP-Modell für den Neubau des Klinikums Barmbek .....	691

### **§ 18 Justizvollzugsanstalten**

1. Einleitung .....	692
2. Konzeptionsphase .....	692
2.1 Privatisierbarkeit des Betriebs einer Justizvollzugsanstalt in Deutschland .....	693
2.2 Projektstruktur .....	693
2.3 Standortauswahl .....	694
3. Umsetzung in die Praxis .....	694
3.1 Zeitlicher Projektablauf .....	694
3.2 Bauliche Konzeption .....	696
3.3 Betriebliche Konzeption .....	698

### **§ 19 Verkehrsinfrastruktur: Flughäfen**

1. Einführung .....	700
2. Das PPP-Portfolio von HOCHTIEF AirPort und seine Entstehungsgeschichte .....	701
2.1 Athens International Airport „Eleftherios Venizelos“ .....	701

2.2 Flughafen Düsseldorf International .....	Seite
2.3 Flughafen Hamburg Airport .....	701
2.4 Flughafen Sydney Airport „Kingsford Smith“ .....	703
3. Synergie- und Effizienzgewinne bei Flughäfen als PPP-Projekte .....	704
4. Schlussfolgerungen und Ausblick .....	705
	706

### § 20 Informationstechnologie (IT)

1. Einleitung .....	709
2. Bedarfsfeststellung, Alternativenprüfung und Projektierung .....	710
2.1 Bedarfsfeststellung .....	710
2.2 Alternativenprüfung .....	710
2.3 Definition der Projektziele .....	711
2.3.1 Hauptziele .....	711
2.3.2 Nebenziele .....	712
2.4 Identifizierung erfolgskritischer Faktoren .....	713
2.5 Projektorganisation .....	714
3. Ausschreibung und Vergabe .....	714
3.1 Ausschreibungspflichten .....	714
3.2 Verfahrensart: Das gestufte parallele Verhandlungsverfahren .....	715
3.3 Funktionale Leistungsbeschreibung .....	717
3.4 Verhandlungsphase .....	718
3.4.1 Transparenz und Gleichbehandlung .....	718
3.4.2 Due-Diligence .....	719
3.4.3 Parallelverhandlungen .....	720
3.5 Bewertung .....	721
4. Vertragsrechtliche Grundlagen .....	722
4.1 Leistungs-/Kundenebene .....	722
4.2 Gesellschafterebene .....	723
4.3 Personalüberleitungsvertrag .....	724
5. Kommunalrechtliche Maßgaben .....	725
5.1 Öffentlicher Zweck und Subsidiarität .....	725
5.2 Einflussnahme .....	726
6. Datenschutzrechtliche Maßgaben .....	726
7. Fazit .....	727

### Rechtsprechungs- und Literaturverzeichnis

1. Rechtsprechung .....	729
1.1 Europäischer Gerichtshof .....	729
1.2 Gerichte des Bundes .....	729
1.2.1 Bundesverfassungsgericht .....	729
1.2.2 Bundesgerichtshof .....	729
1.2.3 Bundesverwaltungsgericht .....	730
1.2.4 Bundesfinanzhof .....	731
1.3 Gerichte der Länder .....	732
1.3.1 Zivilgerichte .....	732
1.3.2 Verfassungsgerichte .....	734
1.3.3 Verwaltungsgerichte .....	734
1.3.4 Finanzgerichte .....	735
1.4 Vergabekammern .....	735
1.4.1 Bund .....	735
1.4.2 Baden-Württemberg .....	735
1.4.3 Bayern .....	735
1.4.4 Berlin .....	736
1.4.5 Brandenburg .....	736
1.4.6 Bremen .....	736
1.4.7 Hessen .....	736

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
1.4.8 Mecklenburg-Vorpommern .....	736
1.4.9 Niedersachsen .....	736
1.4.10 Nordrhein-Westfalen .....	736
1.4.11 Rheinland-Pfalz .....	736
1.4.12 Sachsen .....	736
1.4.13 Sachsen-Anhalt .....	737
1.4.14 Thüringen .....	737
1.4.15 Vergabeüberwachungsausschüsse .....	737
2. Verwaltungsvorschriften und sonstige Stellungnahmen der öffentlichen Hand .....	738
3. Literatur (Buchbeiträge, Aufsätze, Monographien) .....	740
Sachverzeichnis .....	755